

Der Durchlauchtigste Fürst und Herr /

Herr ANTON ERGON,

Des Heil. Röm. Reichs Fürst zu Fürstenberg / Graf zu Heiligenberg und
 Werdenberg / Land. Graf in der Bahr und Stühlingen / Herr zu Hauken in Rinkinger Thal / Jun-
 genau / Trochtelsingen / Donau-Efchingen / Wehrntwag / und Weitra / &c. &c.

Ihro Königl. Majest. in Kohlen

Über dero Churfürstenthum und incorporirte auch andere Lande

Stadthalter /

Unser gnädigster Fürst und Herr /

Mit Seiner Hohen Gegenwart

Den 26. Jun. 1705.

Die alte Schwanen- und Schützen-Stadt **WITZEN** glücklich machet /
 Wolten

In einer schlechten und sehr eifertigen Music

Ihre unerschämteste Gratulation und Schulbigkeit abstraten

Die daselbst Studirenden.



Erzeihe / WITZEN KUNDE
 den kühnen Freuden!
 Daß der edlen Mäusen Söhne/
 Jesu durch ein Lust-Gethöne/
 In Unterthänigkeit vor DIR erschienen seyn:
 Sie stellen sich zu DEINEN Diensten ein/
 Zu bitten / daß Du sie mögst ERLEDIG weiden:
 Vergieb nur WITZEN KUNDE den küh-
 nen Freuden!

2.

Hör o **WITZENHAUSHERZES SAUPE** auf
 unser Singen!
 Wie der Schwanen-Bürger Jugend/
 DEINE Welt-berühmte Jugend
 Durch einen Opfer-Wunsch tief zu verehren sucht:
 Doch fehlet hier den Göttern eigne Frucht/
 Die sonst die Araber aus Saba bringen.
 Hör nur **WITZENHAUSHERZES SAUPE**
 auff unser Singen!



Es lebe **WITZENBERG** / ein **BERG** der
WITZEN /
 Daß ER möge ferner wachsen /
 Daß ER sey ein **BERG** der **SACHSEN** /
 Daß ER vor Untergang uns länger schützen kan!
ER lebe stets! So ruffet jederman/
 Und lasse diese Stadt nach Gnade dürfen!
 Drum lebe **WITZENBERG** ein **BERG**
 der **WITZEN**.

Es lebe **WITZENBERG** als **WITZEN**
BAUPE!
 Denn wir sollen **SEINE** Gaben!
 Hier als reine **SCHWÄNE** haben/
 Und liefern **IMD** dafür Gehorsams-volle Dien!
 ER zeigt / daß ER des Landes Trone sey.
 Drum segne **GOET** der **Sachsen** Wohlberather!
 Es lebe **WITZENBERG** als **WITZEN**
BAUPE!

Twickau / Druckts Johann David Frederici.



894ye 57571

X 303 4961

221

27. 23. 78



Der Durchlauchtigste Fürst und Herr /

Herr ANTON HUGON,

Des Heil. Röm. Reichs Fürst zu Fürstenberg / Graf zu Heiligenberg und
Werdenberg / Land-Gräf in der Vahr und Stühlingen / Herr zu Hausen in Rinkinger Thal / Jun-
genau / Trochtelsingen / Donau-Eslingen / Behrwag / und Weitra / &c. &c.

Ihro Königl. Majest. in Wohlen

Über dero Churfürstenthum ... verporirte auch andere Lande

Unser gnädigster Herr /
Mit ... Gegenwart

Die alte Schwänen- und ... glücklich machte!

In einer schön ...
Ihre unterthän ...
abstatten



1. Erzeibe! **WIDEEEN** zu
den kühnen Freunden!
Das der edlen Mufen Söhne/
Ihro durch ein Lust-Gebühne/
In Unterthänigkeit vor DIR erschienen
Sie stellen sich zu DEINER Diensten
Zu bitten / daß DU sie mögst **GNEDIG** werden.
Vergieb nur **WIDEEEN** **FÜRZ** den
neuen Freunden!

2.

Hör o **WILHELM** **HERZOG** **HAUPZ** a
unser Singen!

Wie der Schwänen-Bürger Jugend/
DEINE Welt-berühmte Tugend
Durch einen Opfer-Wunsch tief zu verehren sucht:
Doch fehlet hier den Göttern eigne Frucht/
Die sonst die Araber aus Saba bringen.
Hör nur **WILHELM** **HERZOG** **HAUPZ**
auff unser Singen!



HERZOG / ein **WERT** der
FÜRZ /
ferner wachsen /
in **WERT** der **SACHSEN** /
ergang uns länger schützen kan!
! So ruffet jederman/
! die Stadt nach **Gnade** dürfen!
HERZOG ein **WERT**
der **FÜRZ**.

HERZOG als **UNSER**
HAUPZ /

Dem wir sollen **SEINE** Gaben/
Hier als reime **Schwäne** haben/
Und liefern **ICH** dafür Gehorsams-volle **Tren**/
ER zeigt / daß **ER** des Landes **Krone** sey.
Drum segne **GOTT** der **Sachsen** Wohlberather!
Es lebe **FÜRZ** **HERZOG** als **UNSER**
HAUPZ!

Zwickau / Druckts Johann David Friderici,